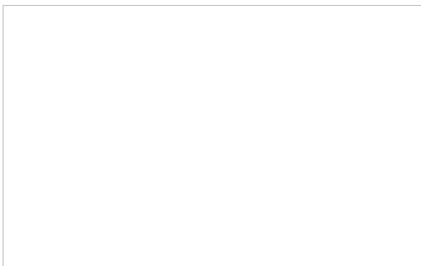


EUROPA: DEUTSCHLAND

ERFURT & WEIMAR: STÄDTEREISE

- > HÖHEPUNKTE
- > historische Altstadt von Erfurt erkunden
- > UNESCO Weltkulturerbe „Klassisches Weimar“ & „Wartburg“ entdecken
- > Museum Neues Weimar & das Bauhaus erleben
- > exklusive literarische Soiree genießen
- > DAS BESONDERE VOR ORT
- > Unterbringung auf dem Gelände des historisch sehenswerten Ursulinenklosters
- > ruhige & zentral gelegene Unterkunft mit schönem Innenhof & Klostergarten
- > Erfurt, die Landeshauptstadt von Thüringen, als Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge

ERFURT & WEIMAR - Thüringens Landeshauptstadt überzeugt mit einer lebensfrohen und entspannten Atmosphäre sowie der schönen und gemütlichen Altstadt mit Domplatz, Fischmarkt, Krämerbrücke und Anger. Mittelalterliche Gassen, verschwegene Winkel, reich geschmückte Fassaden mit Goldstuck und Fachwerk laden zum Innehalten und Verweilen ein. Erfurt ist zudem ein guter Ausgangspunkt für Ausflüge in die geschichtsträchtigen Städte Eisenach und Weimar.



REISEDETAILS

DAS BILDUNGSHAUS ST. URSULA

ist ein modernes Tagungs- und Gästehaus. Sein Name ist zurückzuführen auf die seit 1667 in unmittelbarer Nachbarschaft ansässigen Schwestern des Ursulinenklosters, welches 1136 n. Chr. erbaut wurde. Das Bildungshaus wurde 1978 als offenes Forum für Menschen verschiedener Bevölkerungsschichten, Weltanschauungen und Konfessionen eröffnet und beherbergt heute 40 Gästezimmer, 4 Tagungsräume und eine hauseigene Küche. Sie wohnen in einfachen, aber freundlich eingerichteten Doppel- oder Einzelzimmern mit Dusche/WC. Die ruhige und friedliche Atmosphäre in den Klostergästezimmern – die weder mit TV, Radio noch Telefon ausgestattet sind – bietet den idealen Raum zum Abschalten. Nutzen Sie hierzu auch die schönen Innenhöfe und den Klostergarten.

Verpflegung: Im Preis enthalten ist ein tägliches Frühstücksbuffet im Bildungshaus St. Ursula oder Augustinerkloster (je nach Termin) sowie drei Abendessen in lokalen Restaurants. Hier erhalten Sie einen Hauptgang. Für die übrigen Abende gibt Ihnen Ihre Reiseleitung gerne weitere Tipps, wo Sie die Küche Thüringens kennenlernen können.

UMGEBUNG & FREIZEIT

Nutzen Sie den An- und Abreisetag, um Erfurt und die Umgebung auf eigene Faust zu entdecken. Lohnenswert ist ein Besuch des Naumburger Doms mit seinen berühmten Stifterfiguren, unter anderem von der „schönsten Frau des Mittelalters“, Marktgräfin Uta. Alternativ können Sie die ständigen Ausstellungen der Gedenkstätte Buchenwald besuchen. Oder was halten Sie von einem Ausflug in die alte Residenzstadt Gotha mit ihrem Schlossmuseum, dem neuen Herzoglichen Museum oder dem Ekhof-Theater, das zu den ältesten noch erhaltenen Barocktheatern in Europa gehört? Alternativ können Sie die Zeit in Erfurt verbringen und den Charme der Stadt erleben. Gehen Sie in den kleinen Läden bummeln oder beobachten Sie das bunte Treiben von einem Café aus.

1. Reisetag: Herzlich willkommen in Erfurt!

Nach Ihrer individuellen Anreise lernen Sie beim gemeinsamen Abendessen Ihren Reiseleiter und Ihre Mitreisenden kennen. (A)

2. Reisetag: Weimar - Weltdorf zwischen Klassik und Weltkulturerbe

Sie fahren bequem mit der Bahn in die europäische Kulturstadt Weimar. „Ich bin Weltbewohner, bin Weimaraner“, huldigte einst Goethe dieser weltberühmten Stadt. Auf geführten Spaziergängen lernen Sie ihre faszinierende Kulturgeschichte kennen, in die sich prominente Namen wie Lucas Cranach oder Johann Sebastian Bach über die Weimarer Klassiker bis zu Franz Liszt eingeschrieben haben. Weimar gilt als UNESCO Weltkulturerbe mit seinen Stätten der Klassik und den großen Landschaftsparks. Am Ende des Tages besuchen Sie das Goethe-Nationalmuseum, das mit seiner umfangreichen Sammlung vielfältige Einsichten in das faszinierende Lebenswerk Johann Wolfgang von Goethes vermittelt. (F)

3. Tag: Erfurt, das "Bologna des Nordens"

hat mit dem anmutigen Charme seiner bezaubernden Altstadt längst den Ruf eines Geheimtipps hinter sich gelassen. Der Spaziergang führt Sie zur berühmten, historischen Krämerbrücke, die bei den Liebhabern der Stadt bereits als „Ponte Vecchio“ Thüringens gilt und heute zu den Wahrzeichen der Stadt gehört. Das einzigartige, architektonische Juwel aus der Zeit des Spätmittelalters befindet sich im Herzen einer einst mächtigen Handelsstadt mit ihren stolzen Bürgerhäusern aus dem 16. Jahrhundert. Mit der Führung durch das Augustinerkloster wandeln Sie auf den Spuren Martin Luthers, der hier die Priesterweihe erhielt. Sie besuchen den Erfurter Dom, der mit seinem effektiv nach oben strebenden Chor aus dem 15. Jahrhundert mit den großen französischen Kathedralen wetteiferte. Die Alte Synagoge, die zu den ältesten in Europa gehört, erzählt von der einst beachtlich großen jüdischen Gemeinde und den mittelalterlichen Pogromen. Von außen können Sie die Synagoge näher betrachten. (F)

3. Reisetag: Eisenach – Glanz und Geistesgröße in Thüringen

Mit der Bahn reisen Sie nach Eisenach. Hier führt Sie das Johann Sebastian Bach-Museum auf eine musikalische Reise zum wohl berühmtesten Sohn der Stadt. Ein kleines Konzert historischer Musikinstrumente lässt die Welt der Bachzeit erklingen. Noch ein weiterer Prominenter hat in der Stadt gewirkt, denn hoch über der Stadt, auf der Wartburg, übersetzte Martin Luther das Neue Testament und fand Zuflucht vor den Häschern der Gegenreformation. Die Geschichte der imposanten Burganlage reicht weit zurück. Bereits im 12. Jahrhundert gründeten hier die einflussreichen Ludowinger ihre Residenz. Auch die Wundergeschichten der Heiligen Elisabeth waren hier zu Hause, die ihr kurzes Leben den Armen und Kranken widmete. Im 19. Jahrhundert wurde die Burganlage als nationales Baudenkmal wiederentdeckt. (F/A)

4. Reisetag: Weimar – Das Bauhaus und die Moderne

Mit dem Bauhaus-Jubiläumsjahr 2019 eröffnete in Weimar gleichzeitig das neue Bauhausmuseum und gilt als „die legendäre Schule für Gestaltung“. Der Neubau präsentiert mit einer bemerkenswert umfangreichen Sammlung die ersten Jahre der wohl einflussreichsten Kunsthochschule des 20. Jahrhunderts in Europa, die die heute noch gültigen Vorstellungen von moderner Architektur und Design prägte. Ohnehin hat die Moderne beachtliche Spuren in Weimar hinterlassen: Mit den Hauptgebäuden der Universität schuf der belgische Gestalter Henry van de Velde das heutige UNESCO Weltkulturerbe, wo die rekonstruierten Wandmalereien des Bauhauses eindrucksvoll vom Anspruch moderner Gestaltung künden. Abschließend lassen Sie den Abend in Weimar nach dem Essen mit einer literarischen Soiree ausklingen. Die dort ansässige Autorin und Literaturwissenschaftlerin Dr. Ulrike Müller porträtiert auf unterhaltsame Weise die Zeit Goethes und vermittelt Einblicke in das gesellige und höfische Leben. (F/A)

5. Reisetag: Auf Wiedersehen!

Mit hoffentlich vielen neuen Eindrücken aus der Region verabschieden Sie sich heute aus Erfurt. Individuelle Abreise nach dem Frühstück. (F)

Hinweise

F=Frühstück, A=Abendessen

Programmänderungen vorbehalten!

Terminspezifische Hinweise

Folgender Termin findet in der Adventszeit statt:

10.12.-15.12.23

ANREISE

Wir empfehlen die Anreise per Bahn zum Zielbahnhof Erfurt. Vom Bahnhof Erfurt ist das Bildungshaus St. Ursula fußläufig in 10 Minuten erreichbar. Alternativ können Sie eine Station mit der Bahn in Richtung Anger fahren. Per Pkw ist das Ursulinenkloster gut über die Autobahnen A71, A7 und A4 erreichbar. Eine begrenzte Anzahl von kostenfreien Parkplätzen befindet sich am Ursulinenkloster. Die Buchung einer Bahnfahrkarte über SKR ist möglich. Nähere Hinweise erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.

LEISTUNGEN

- > kleine Gruppen mit max. 14 Gästen
- > garantierte Durchführung ab 4 Gästen
- > 5 Nächte im Doppel- bzw. Zweibettzimmer (DZ) mit Dusche/WC im „Bildungshaus St. Ursula“
- > Mahlzeiten lt. Programm
- > Programm wie beschrieben inkl. Eintrittsgelder und Transporte
- > Betreuung durch örtliche Reiseleitung bei den Ausflügen

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Bahnfahrkarte über SKR (0 €)
- Einzelheiten & Preise auf Anfrage

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Keine Versicherungen im Reisepreis enthalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung.
- > Trinkgelder und persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > siehe AGB

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, sodass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank! **BITTE BEACHTEN SIE:** Reiseverlauf und Programm gültig für alle Abreise-Termine in 2023.

Wir stellen vor: Uwe Ramlow

Uwe Ramlow, Kulturwissenschaftler M.A., Jahrgang 1955, arbeitet u.a. als Autor für Kunst- und Architekturgeschichte und führt durch die Museen der Klassik Stiftung Weimar. Seit 1998 ist er in Thüringen zu Hause und vermittelt aus unterschiedlichen Blickwinkeln vielseitige, kritische und unterhaltsame Einblicke in die spannungsreiche Kulturgeschichte der Region.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.